



## Die Antragstellung erklärt

Sie wollen Überbrückungshilfe beantragen? Oder Sie sind in der Steuerberatung, Wirtschafts- oder Buchprüfung tätig und unterstützen Ihre Mandantinnen und Mandanten bei der Beantragung? Dann erfahren Sie auf dieser Seite mehr über die Abläufe und Besonderheiten der Antragstellung für das Förderprogramm von Bund und Ländern. Finden Sie heraus, mit welchen Förderhöhen Sie rechnen können, wie der Antrag gestellt wird und welche Fristen gelten.

**Für Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer: Wie funktioniert die Registrierung im Online-Antragsportal?**

Als Vertreterin oder Vertreter der oben genannten Berufsgruppen betreuen Sie den gesamten Prozess für ihre Mandantinnen und Mandanten – von der Antragstellung über die Bescheidung bis zur Schlussabrechnung. Dafür steht Ihnen das bundesweite Online-Antragsportal zur Verfügung. Zur Nutzung des Portals müssen Sie sich einen Account anlegen. Dafür haben Sie zwei Möglichkeiten. Falls Sie über ein Nutzerkonto Bund verfügen, können Sie sich mit diesen Zugangsdaten registrieren. Wenn Sie kein Nutzerkonto Bund besitzen, nutzen Sie bitte die Registrierung mit PIN-Brief.

Bei Fragen zur Registrierung oder Problemen steht Ihnen ein Service-Desk unter der Service-Hotline +49 521 5603189-179 sowie unter der Mail [de-hl-ueberbrueckung@kpmg.com](mailto:de-hl-ueberbrueckung@kpmg.com) zur Verfügung.

### **(1) Registrierung mit Nutzerkonto Bund und der Online-Ausweisfunktion**

1. Gehen Sie zur Anmeldeseite des Online-Antragportals.
2. Registrieren Sie sich mit Ihren Zugangsdaten des Nutzerkonto Bundes.
3. Stimmen Sie nun der Übertragung Ihrer Daten an das System der Antragsplattform zu.
4. Sie erhalten eine E-Mail mit einem Aktivierungslink. Die E-Mail wird an die im Nutzerkonto Bund hinterlegte E-Mail-Adresse versendet.

5. Klicken Sie auf den Link in der E-Mail. Damit ist die Registrierung abgeschlossen. Ihr Account ist nun aktiv.
6. Melden Sie sich anschließend auf der Antragsplattform mit Ihren Zugangsdaten an.
7. Nun wird eine Berufsträgerprüfung durchgeführt. Die Prüfung ist eine Voraussetzung, um Anträge stellen zu können. Geben Sie dafür Ihre Fachdaten an (Kanzlei, Anschrift, Organisations-E-Mail, Registernummer). Ihre Daten werden nun automatisch mit dem Berufsregister abgeglichen.
8. Nach erfolgreicher Berufsträgerprüfung erhalten Sie eine Nachricht per E-Mail, dass Ihr Account nun voll umfänglich freigeschaltet ist. Jetzt können Sie Anträge für Ihre Mandantinnen und Mandanten erstellen.

## **(2) Registrierung mit PIN-Brief**

1. Gehen Sie zur Anmeldeseite des Online-Antragportals.
2. Registrieren Sie sich mit Ihren Basisdaten (Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse).
3. Legen Sie anschließend einen Benutzernamen und ein Passwort fest und bestätigen Sie die Registrierung.
4. Sie erhalten eine E-Mail mit einem Aktivierungslink. Die E-Mail wird an Ihre in den Basisdaten angegebene E-Mail-Adresse versendet.

5. Klicken Sie auf den Link in der E-Mail. Damit ist die Registrierung abgeschlossen.
6. Im nächsten Schritt wird Ihre Identität verifiziert. Für diesen Vorgang laden Sie sich bitte eine sogenannte OTP-App auf Ihr Smartphone. Die App generiert ein sicheres Einmalpasswort für Sie.

Folgende Apps sind zum Download empfehlenswert:

FreeOTP (für Android und iOS)

Google Authenticator (für Android und iOS)

OTP Auth (für iOS)

andOTP (für Android)

7. Scannen Sie den auf der Webseite angezeigten QR-Code mit Ihrem Smartphone.
8. Gehen Sie in die OTP-App. Hier wird Ihnen jetzt ein Einmalpasswort angezeigt.
9. Jetzt geben Sie den in der App generierten Code auf der Webseite ein. Ihr Account ist jetzt aktiviert.
10. Melden Sie sich nun auf der Online-Antragsplattform mit Ihren Zugangsdaten an.
11. Nun wird eine Berufsträgerprüfung durchgeführt. Die Prüfung ist eine Voraussetzung, um Anträge stellen zu können. Geben Sie dafür Ihre Fachdaten an (Kanzlei, Anschrift, Organisations-E-Mail, Registernummer). Ihre Daten werden nun automatisch mit dem Berufsregister abgeglichen.

12. Wurden Ihre Daten erfolgreich geprüft, wird Ihnen postalisch ein Verifizierungscode zugesendet, der nach zwei bis drei Tagen bei Ihnen ankommt.
13. Ist der PIN-Brief angekommen, melden Sie sich auf der Antragsplattform an. Jetzt werden Sie automatisch zum Eingabefenster für die PIN aus dem Brief weitergeleitet.
14. Geben Sie die PIN nun in das Eingabefenster ein. Nun ist Ihr Account vollumfänglich freigeschaltet und Sie können Anträge für Ihre Mandantinnen und Mandanten erstellen.

---

✓ **Wie funktioniert die Antragstellung?**

---

✓ **Wie hoch sind die Fördersummen?**

## Ein gemeinsames Angebot von





Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat

## Beteiligte Bundesländer



Bayern



Brandenburg



Berlin



Bremen



Baden-Württemberg



Hamburg



Hessen



Mecklenburg-  
Vorpommern



Niedersachsen



Nordrhein-Westfalen



Rheinland-Pfalz



Saarland



Sachsen



Sachsen-Anhalt



Schleswig-Holstein



Thüringen